

Anschaffung neuen Inventars geforderten 250 000 *M* nur 115 000 *M* für Arealerwerbung zu bewilligen;

2. bei Tit. 2, zur Erbauung neuer Justizgebäude in Bautzen, als erste Rate die Summe von 1 000 000 *M* zu bewilligen;
3. an Stelle der zurückgezogenen Einstellungen für Amtsgerichts-  
bauten in Leipzig in Tit. 5, zum Ankauf eines der Stadt  
Leipzig gehörigen Bauplatzes Nr. 3084 des Flurbuchs für die  
Stadt Leipzig, die Summe von 540 000 *M* zu bewilligen;
4. an Stelle der zurückgezogenen Einstellung für Justizbauten in  
Dresden bei Tit. 6 die Summe von 629 000 *M* für Areal-  
erwerb etc. in Dresden zu bewilligen;
5. die bei Tit. 8 eingestellten 56 000 *M* abzulehnen;
6. infolge einer Nachtragsforderung der Königlichen Staatsregier-  
ung als Tit. 8a zum Ankaufe eines Bauplatzes für Amts-  
gerichtsgebäude in Zittau 110 000 *M* zu bewilligen;
7. bei der anlässlich der Nichtbewilligung des bei Tit. 7 des außer-  
ordentlichen Staatshaushalts-Stats geforderten Ankaufs eines  
Hausgrundstücks in Loßdorf ausgesprochenen Ermächtigung  
stehen zu bleiben;

endlich

8. die zu Tit. 1 eingegangenen Petitionen des Rathes und der  
Stadtverordneten zu Grimmitzschau als durch die gefassten Be-  
schlüsse erledigt zu betrachten.

Dresden, am 8. Mai 1900.

### Die zweite Deputation der ersten Kammer.

Georg, Herzog zu Sachsen. Beutler. von Zejschwitz, Berichterstatter.  
von Finck. Sahrer von Sahr-Dahlen. Hempel. Dr. Tröndlin.